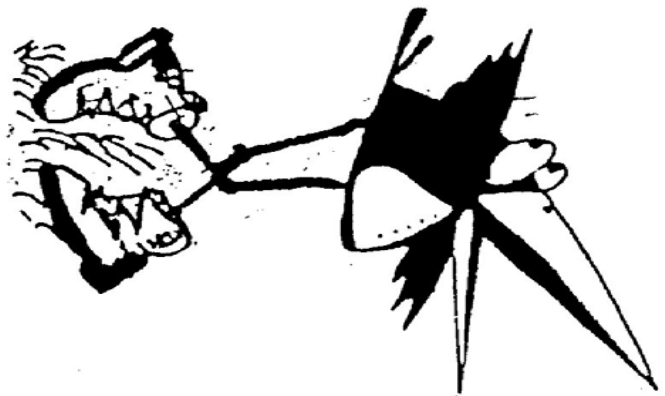


# Grosser Lotto match

## Naturfreunde

### Langenthal



Samstag / Sonntag, 5. / 6. März 2011

Spielzeiten:

Samstag ab 14.30 und ab 20.00

Sonntag ab 14.00

**-Schöne Preise; Vorratskörbe,  
-schachteln, Fleischpreise usw.**

Herzlich willkommen

im Restaurant

**visAvis**





Editorial



Noch selten habe ich mich so schwer getan, einen Text für die Titelseite zu schreiben. Ich sollte das in Zukunft besser Leuten, wie z.B. letztes Mal Christine Rothenbühler, überlassen. Immerhin bin ich jetzt auch bereits über sechzig und kann mich deshalb auch schon mal aufs „Alter“ berufen, zumal mich Irmgard in

letzter Zeit hin und wieder mit „he Alter“ betitelt hat. Im Ernst. Es ist inzwischen mein zwölftes, vielleicht auch das dreizehnte Jahr als Tourenleiter. Um ehrlich zu sein weiss ich nicht mehr, wann ich dieses Amt angenommen habe. Ich mache es zwar gerne. Trotzdem müsste sich mal jemand anderer aufdrängen.

Jetzt wollen wir jedoch zunächst einen erfolgreichen Lottomatch bestreiten. Geld ist nicht alles, aber es hilft natürlich, im herrschenden System, Ziele zu erreichen. Mit einem positiven Ergebnis können wir auch dieses Jahr unseren aktiven Mitgliedern etwas zurückgeben. Im vergangenen Jahr durften z.B. die Teilnehmenden an der Niedersachsenreise einen Zustupf entgegennehmen.

Natürlich freue ich mich auch auf viele schöne Wanderungen. Nach dem doch recht harten Winter ist die Vorfreude auf einen milden Frühling um so grösser. Unter dem Motto „gemeinsam statt einsam“ möchte ich viele Wanderungen mit euch aber ganz gerne auch mit neuen Mitgliedern erleben.

Berg frei

Paul Bayard Tourenleiter

Runde Geburtstage			
Datum	Name	Vorname	Geburi
09.02.1961	Habegger	Karin	50
12.02.1961	Leuthardt	Rebekka	50
01.03.1951	Fiechter	Fritz	60
26.05.1971	Fischer	Claudio	40
28.05.1951	Ruch	Werner	60
04.08.1951	Buchmüller	Robert	60
23.08.1931	Walthert	Berti	80
28.08.1931	Jakob	Gertrud	80
05.11.1961	Käser	Brigitte	50
08.11.1981	Birrer	Sven	30
<b>40-jähriges Jubiläum 2011</b>			<b>Jubi</b>
01.01.1971	Salamony	Kläry	40
<b>60-jähriges Jubiläum 2011</b>			<b>Jubi</b>
01.01.1951	Wüthrich	Fritz	60

*Inserat asm analog Lupe 3-2009*

Inserat Accontax

Inserat gem. Lupe 1/2007  
Seite 2



# glaströsch

Glas Trösch Isolierglas AG  
Isolierglasherstellung, Grosshandel, Montage  
4922 Bützberg; Telefon 062 958 51 51

Inserat Delphin

Gemäss neuer Vorlage

**BERNHARD HUGI**  
IMMOBILIEN AG  
Bahnhofstrasse 4  
4900 Langenthal  
Telefon 062 923 01 23  
Telefax 062 923 01 25  
www.hugi-immobilien.ch  
www.hugi-immobilien.ch

**Inserat Hugi**  
**gem. Beilage**



Fachmann für sämtliche  
Maler- und Tapezierer-  
arbeiten empfiehlt sich!

- Fassadenrenovationen
- Leichtbauwände
- Innere Malerarbeiten

Gaswerkstr. 2  
4900 Langenthal

Inserat Fine Wine

Wie Lupe 4 2010

Steilbedachungen  
Flachbedachungen  
Isolationen  
Fassadenverkleidungen  
Gebäudeabdichtungen  
Fugendichtungen



Flückiger AG  
Dennliweg 19  
4900 Langenthal  
Telefon 062 922 12 60

Franz Flückiger  
Thunstettenstrasse 9  
4900 Langenthal  
Telefon 062 923 27 74

# langenthal.bewegt



<b>Name des Anlasses:</b>	<b>Langetau isch Spitze</b>	heute ist gestern und morgen  1150 jahre langenthal
<b>Art der Wanderung:</b>	geführte Wanderung Kat. K2	
<b>Datum:</b>	Sa. 7. Mai 2011	
<b>Besammlung:</b>	09:15 bei der 3 Fach Turnhalle Kreuzfeld	
<b>Abmarsch:</b>	09:30	
<b>Art der Wanderung:</b>	freie Rundwanderung auf abgestecktem Parcours	
<b>Zeitbedarf:</b>	ca. 4Std. 30 min	
<b>Distanz / Höhendifferenz:</b>	ca.18 km / 450m	
<b>Wanderroute:</b>	Kreuzfeld, Hambüel, Rüppiswil, Hochwacht Mättenbach, Madiswil Bahnhof, Einlaufbauwerk Lotzwil Bahnhof, René Bärtschi Weg, Kreuzfeld	
<b>Verpflegung:</b>	Getränke und Verpflegung aus dem Rucksack	
<b>Versicherung:</b>	<b>Sache der Teilnehmenden</b>	
<b>Anmeldung:</b>	<b>Keine</b>	
<b>Auskunft:</b>	Paul Bayard, Bahnhofstr. 14, 4900 Langenthal, 062 922 90 66, paul.bayard@bluewin.ch	

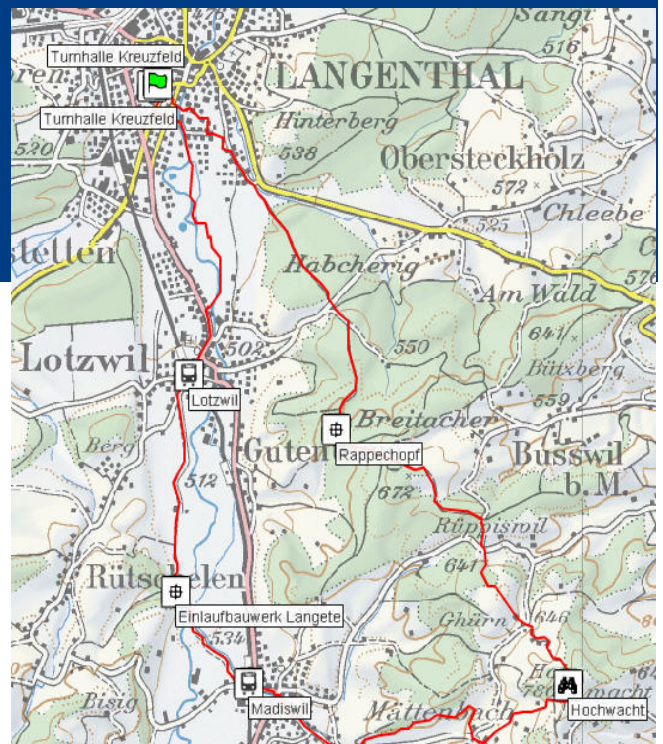
Die Hochwacht ist der höchste Punkt Langenthals (der Turm ist Langenthal, nicht aber der Boden auf dem er steht)

## Hochwacht, der Begriff

Die Hochwachten bestanden in der Regel aus einer Wachhütte und einer schwenkbaren Harzpfanne an einem galgenartigen Gerüst. Mit dieser Pfanne wurden optische Signale von Berg zu Berg weitergegeben

und so konnten Truppen organisiert oder auf Gefahren aufmerksam gemacht werden. Bei Tag geschah dies durch Rauch, in der Nacht durch Feuer und bei Nebel durch Mörser.

Diese Alarmierungsart war im Bernbiet ab Mitte des 15. Jahrhunderts und in der Urschweiz ab 1529 bekannt. Im 17. und 18. Jahrhundert wurde das Netz der Signalpunkte markant ausgebaut. So besass Bern zwischen Rhein und Genfersee 156, Thurgau 51, Freiburg 33, Zürich 23 und Luzern 17 Hochwachten.



## Der Vorstand der Naturfreunde Langenthal

info@naturfreunde-langenthal.ch

**Präsident**

Rolf Eggimann  
Eichenweg 12  
4900 Langenthal  
Tel. 062 923 04 22  
eggimann.rolf@besonet.ch

**Vizepräsident**

Franz Birrer  
Önzgasse 9  
3363 Niederönz  
Mob. 079 375 26 07  
franz.birrer@hgc.ch

**Kasse und Sekretariat**

Heidi Hirter  
Dennliweg 62d  
4900 Langenthal  
Tel. 062 922 97 00  
Mob. 079 656 73 77  
the.wall@bluewin.ch

**Tourenleiter / Lupe / Internet**

Paul Bayard  
Bahnhofstrasse 14  
4900 Langenthal  
Tel. 062 922 90 66  
Mob. 079 666 14 06  
paul.bayard@bluewin.ch

**Protokoll**

Rebekka Leuthardt  
Grubenstrasse 13  
4900 Langenthal  
Tel. 062 544 66 77  
Mob. 076 383 62 34  
rebekka.leuthardt@bs.ch

**Beisitzerin**

Margrith Birrer  
Önzgasse 9  
3363 Niederönz  
Tel. 079 699 44 94  
fbirrer21@bluewin.ch

**Beisitzer**

Robin Minkler  
Kohlplatzstrasse 27  
4932 Lotzwil  
Tel: 078 626 71 40  
ram@besonet.ch

**Nistkastenchef**

Samuel Geiser  
Belchenstr. 5A  
4900 Langenthal  
Tel. 062 922 48 78

**Name des Anlasses:** **Siky Ranch Crémines**

**Datum:** **Sonntag, 17. April 2011**

**Organisation:** Rolf Eggimann

**Besammlung Bhf Langenthal** 09.00 Uhr

**Abfahrt Bahnhof Langenthal:** 09:41 Uhr (Fahrt via Olten, Solothurn)

**Ankunft Crémines Zoo:** 10:51 Uhr

**Eintritte:**

Kinder ab 4 Jahren: CHF 5.00,  
Erwachsene ab 16 Jahren: CHF 10.00  
Kosten Zug CHF 26.00 mit HT-Abo (exkl. Kollektiv)

**Verpflegung:**

im Restaurant auf dem Gelände (oder aus dem Rucksack)

**Besammlung Rückfahrt: 16:45** an der Haltestelle

**Abfahrt Haltestelle Zoo 17:02** (Ankunft Langenthal 18:17)

**Bemerkungen:** Der Besuch im Zoo erfolgt individuell und auf eigenes Risiko

**Anmeldung an Rolf Eggimann, Eichenweg 12, 4900 Langenthal, 062 / 923 04 22**  
eggimann.rolf@besonet.ch



**Inserat Kibag  
neu**

# langenthal.bewegt



<b>Name des Anlasses:</b>	<b>Langetu-Rundi</b>	heute ist gestern und morgen  1150 jahre langenthal
<b>Datum:</b>	<b>Do. / Fr. 05 / 06 Mai 2011</b>	
<b>Start:</b>	jeweils ab 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr bei der 3 Fach Turnhalle Kreuzfeld	
<b>Art der Wanderung:</b>	freie Rundwanderung auf abgestecktem Parcours	
<b>Zeitbedarf:</b>	ca. 1 Std. 40 min	
<b>Distanz:</b>	ca.7.5 km	
<b>Wanderroute:</b>	Kreuzfeld, Farbgasse, Melchnaustasse, Kasthoferplatz, Tierpark, Waldhof, Hirschenbad, Langete, alte Mühle, Langenthal Zentrum, Kreuzfeld	
<b>Verpflegung:</b>	Getränke für unterwegs mitnehmen, bei Start und Ziel freie Verpflegung	
<b>Versicherung:</b>	<b>Sache der Teilnehmenden</b>	
<b>Anmeldung:</b>	<b>Keine</b>	
<b>Auskunft:</b>	Paul Bayard, Bahnhofstr. 14, 4900 Langenthal, 062 922 90 66, paul.bayard@bluewin.ch	

Langenthal ist eine Entdeckungstour wert.

Allein der Kasthoferplatz ist ein Bijou. In den Tierpark führt der Familienausflug schlechthin.

Die Hasliquelle lieferte über 150 Jahre lang das Brauwasser für das Langenthaler Bier selig und ist heute wieder der Grundstoff für unser Haslibier.

Im Waldhof wurden Jahrzehnte lang Generationen von Bäuerinnen und Bauern ausgebildet. Heute ist das Bildungsangebot interdisziplinär.

## Chumm und lueg!!

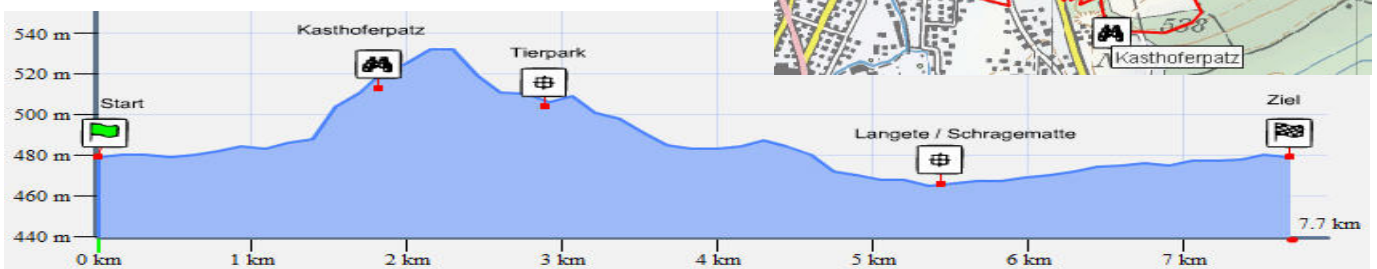
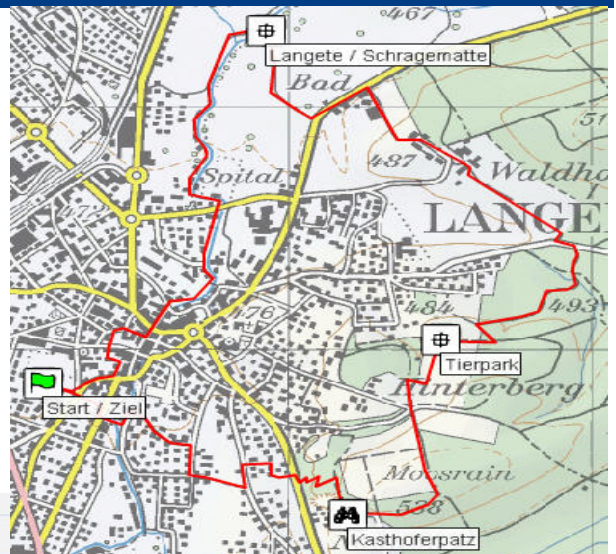
### Karl Albert Kasthofer



K.A. Kasthofer hat den Begriff der Nachhaltigkeit geprägt (man schlägt nur so viel als nachwachsen kann).

Er wurde am 3. April 1777 in Bern geboren, studierte Ökonomie und Forstwirtschaft und war von 1806 bis 1832 Oberförster des Berner Oberlands, 1832 bis 1844 Berner Kantonsforstmeister und von 1837 bis 1843 Berner Regierungsrat.

Nach ihm ist der schönste Platz in Langenthal benannt.



## Am Grenzpfad no uf's Ahorn

### Allgemeines:

**Wann:** Pfingstsamstag 11. Juni - Pfingstmontag 13. Juni

**Treffpunkt:** täglich am Bahnhof Langenthal (Zeit siehe Etappe)

**Wanderzeit:** pro Tagesetappe ca. 3h, letzte Etappe ca. 4h

**Kosten:** Reisekosten, Verpflegungskosten individuell  
Für Nichtmitglieder Startgeld CHF 30.— (pro Tag CHF 10.—)

**Verpflegung:** aus dem Rucksack oder unterwegs im Restaurant

**Anmeldung:** bis Sa 30. Mai an Paul Bayard, 079 666 14 06, paul.bayard@bluewin.ch

**Übernachtung:** Die Übernachtung erfolgt jeweils zu Hause. Für Auswärtige können Übernachtungsmöglichkeiten organisiert werden

**Mitmachen:** Du kannst jeden Tag entscheiden, ob Du weiter mitmachen willst -  
Du bist nur an einem Tag dabei, Du bist an zwei oder allen drei Tagen dabei, ganz nach Deinem persönlichen Gusto

Die Wanderung ist für alle offen. Naturfreunde zahlen keinen Beitrag. Nichtmitglieder bezahlen das Startgeld in welchem der Schlussanlass und das Zertifikat inbegriffen sind (für Durchwandernde).

Die Wanderung eignet sich für alle. Junge, Alte, jung gebliebene Alte, Kinder, Hunde usw.

**Versicherung ist Sache der Teilnehmenden**

**Anmeldung und Auskunft: Paul Bayard**

Bärghüpfer was  
meinsch?

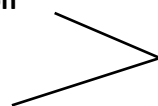


### Auf einen Blick:

**1. Etappe:** Langenthal - Altbüron

**2. Etappe:** Altbüron - Ufhusen

**3. Etappe:** Ufhusen - Ahorn



Profil und Distanzen siehe unten

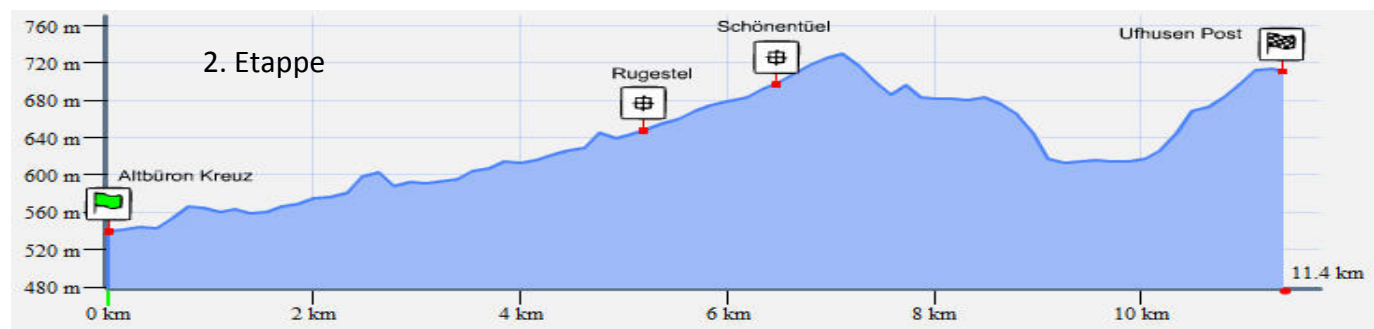
Täglich ein kleines Event, unterwegs oder in einem Restaurant

**Pfingstmontag ca. 17:00 Uhr:** Schlussfeier im Rest. Ahornalp;

Für jene die alle 3 Etappen mitmachten gibt es die beliebte Urkunde.



**Art der Wanderung:** geführte Wanderung Kat. K1  
**Datum:** Sa. 11. Juni 2011  
**Besammlng:** 12:20 am Bahnhof Langenthal, Abmarsch 12:30  
**Wanderung:** Chaltebrunnestäg, Ziegelei St. Urban, Altbüron  
**Zeitbedarf:** ca. 3 Std. 20 min  
**Rückfahrt ab Altbüron:** 16:16 Uhr



**Art der Wanderung:** geführte Wanderung Kat. K1  
**Datum:** Sa. 11. Juni 2011  
**Besammlng:** 12:10 am Bahnhof Langenthal, Abfahrt nach Altbüron 12:20 Uhr (Bahnhof asm)  
**Wanderung:** Rugestall  
**Zeitbedarf:** ca. 3 Std. 20 min  
**Rückfahrt ab Ufhusen:** 17:59 Uhr



**Art der Wanderung:** geführte Wanderung Kat. K2  
**Datum:** Sa. 11. Juni 2011  
**Besammlng:** 12:20 am Bahnhof Langenthal, Abmarsch 12:30  
**Zeitbedarf:** ca. 3 Std. 30min  
**Rückfahrt ab Ahorn:** ca. 19:00 Uhr mit Kleinbus oder individuell

**Jahresbericht des Nistkastenwartes für das Jahr 2010**

Im Frühjahr und Sommer habe ich insgesamt über 20 neue Kasten verschiedener Modelle hergestellt, wovon der grösste Teil an Aussenstehende verkauft wurde.

Im Sommer kontrollierte ich 2 mal das gesamte Nistkastennetz. Kohl-, Blau- und Sumpfmeyen sowie der Kleiber waren dabei recht häufig. Hingegen konnte ich keinen einzigen Trauerschnäpper beobachten. Relativ häufig war auch der Bunt- und der Grünspecht. Auffällig: Zum Herbst hin fielen mir aussergewöhnlich viele Eichelhäher auf. Im September wurden an 17 Nachmittagen Nistkasten geputzt und ausgetauscht. Dabei halfen z.T. auch Rolf und Susi.

Alle Kasten die vom OVL übernommen worden sind, sind durch neue oder revidierte Kasten ersetzt. Diese erhielten auch eine neue Nummerierung. Vor der laufenden Nummer tragen sie eine 0 als z.B 051. Die 19 Kasten ex OVL waren allesamt belegt, zu meiner Freude auch die 11 Starenkasten. Der gesamte Aufwand für Putzen und Austauschen beläuft sich auf 50 Std. Dazu kommen noch ca. 60 Std. für Neuanfertigungen und Revisionen.

Geputzt wurden 238 Kasten der NFL, 19 Kasten ex OVL und 17 Kasten im Hirschpark.

Die Kastenbelegung in Zahlen:





Leer 20 Kasten, Kleiber 13, Trauerschnäpper 2, Wasserramsel 1, Wespen 1, Hornissen 2, Haselmaus 6, Feldspatz 13. Der Rest war mit div. Meisenarten belegt.

24 Kasten waren defekt und wurden durch neue oder revidierte Kasten ersetzt.

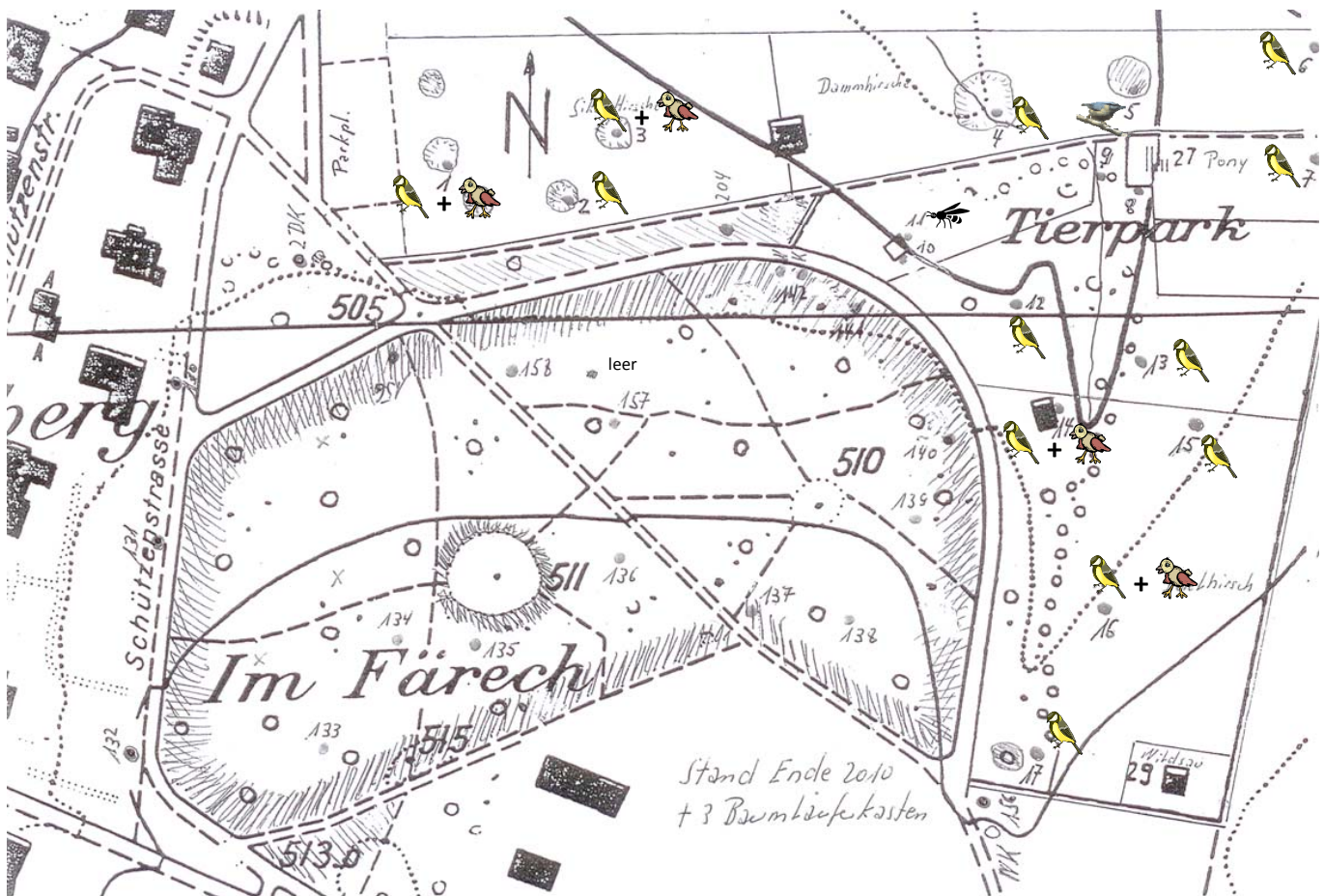
Ich möchte allen, die mich in der Nistkastenbetreuung unterstützt haben, recht herzlich Danken und freue mich schon wieder auf das neue Vogeljahr.

Langenthal im Dezember 2010 der Nistkastenwart  
Sami Geiser

Legende zum nachstehenden Kartenbild Tierpark:

- Kleiber 
- Spatz 
- Meise 
- Hornisse 

**Standorte und Belegung der Nistkasten im Tierpark 2010 (Kasten 1—17)**



# Kantonaler Naturtag

Wann: Samstag 26.März 2011

Wo: Schaukarderei Spycherhandwerk AG

Untere Bäch 420 in Huttwil

Anreise mit: ÖV oder PW Bitte Rückseite beachten !

Zeit: 09.45 Uhr in der Schaukarderei

Führung: 1 ½ - 2 Std.

Kosten: Führungskosten Gratis

Eine Spende für die Unkosten ist natürlich in der Karderei herzlich Willkommen

Verpflegung möglich: Bistro (Selbstbedienung)

**Anmeldeschluss: 15. März 2011**

**Bitte Anmeldeschluss beachten !**

## Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Bei M. u. B. Morgenthaler, Hirschweid 104, 3113 Rubigen

Tel. 031 721 45 24 E-Mail: be.ma.morgenthaler@bluewin.ch oder schriftlich an obiger Adresse

**Naturfreunde Langenthal fahren gemeinsam mit dem Zug: 08:20 ab Langenthal**



### Anmeldung (ausschneiden und einsenden )

an: Naturfreunde Schweiz, Sektion Langenthal, Postfach 1197, 4901 Langenthal)

Ich / wir möchte(n) an folgendem Anlass teilnehmen:

Kontaktadresse:

Name

.....

Vorname

Tel. Priv

Tel. Gesch.

.....

Strasse

.....

PLZ

Ort

.....

Weitere Teilnehmende

Name

Vorname

.....

..... Unterschrift .....

HG Commerciale  
gem. Lupe 3/09

**Inserat Neuhüsli wie  
Lupe 4/2007, Seite 3**

Coiffeur City  
analog  
Lupe 3/2008  
Seite 6

**Beitrittserklärung (ausschneiden und einsenden an: Naturfreunde Schweiz, Sektion Langenthal, Postfach 1197, 4901 Langenthal)**

Ich / wir möchte(n) den NATURFREUNDEN Schweiz als Mitglied der Sektion Langenthal beitreten,

Name Geb. Dat. Sprache Geschlecht  
.....

Vorname Tel. Priv  
Tel. Gesch.  
.....

Strasse  
.....

PLZ  
.....

Ort  
.....

Beruf  
.....

Weitere Familienmitglieder

Name Vorname Geb. Dat.

**Name des Anlasses:** Wolhusen - Littau (K1)

**Datum:** Sonntag, 29. August 2010

**Wanderleitung:** Franz und Margrith Birrer

**Besammlung Hinreise:** 09.05 Uhr am Bahnhof Langenthal

**Abfahrt Hinreise:** 09.20 Uhr

**Reiseroute:** Langenthal - Wolhusen (Ankunft 10:11)

**Reine Wanderzeit:** ca. 3 1/2 Std.

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack oder im Restaurant

**Besammlung Rückfahrt:** 16.10 Uhr Bahnhof Littau

**Abfahrt ab Emmenbrücke:** 16:21 Uhr, Ankunft Langenthal: 17:38 Uhr

**Kosten ca.:** mit Halbtax: CHF ca. CHF 22.—

**Versicherung:** Sache der Teilnehmenden

**Anmeldung und Auskunft:** Franz Birrer, Oenzgasse 9, 3362 Niederönz,  
079 375 26 07, f.birrer21@bluewin.ch



**SOLARTECHNIK**



**M. VON BERGEN AG**

SPENGLEREI / BLITZSCHUTZ  
SANITÄRE ANLAGEN / REPARATUREN  
LOTZWILSTRASSE 33 4900 LANGENTHAL  
TELEFON 062 922 10 71



**Inserat Froxx  
Wie Titelblatt  
3/09**

Inserat Mobilier

analog

Lupe 04/2009

**Inserat immondo  
neue Vorlage**

# Inserat Sirius wie Lupe 4/2010

## Kein Nist-, sondern ein Briefkasten



Redaktion: Naturfreunde Langenthal  
Paul Bayard, Postfach  
4901 Langenthal  
Telefon: 062 - 922 90 66 079 - 666 14 06  
Fax: 062 - 922 60 74  
e - mail: [redaktion@naturfreunde-langenthal.ch](mailto:redaktion@naturfreunde-langenthal.ch)  
Internet: [www.naturfreunde-langenthal.ch](http://www.naturfreunde-langenthal.ch)  
Postcheck-Konto: 49-1853-2  
Erscheint: März, Juni, September, Dezember  
Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe **Sa. 20. Mai 2011**  
Erscheinen: Juni. 2011

Seit kurzem steht beim Gruebehüttli ein Briefkasten. Wozu ist er gut? Den Bewohnern des Hardquartiers soll er als anonymen Sorgenbriefkasten dienen. Das geht so, dass man das Anliegen, das einen plagt aufschreibt und dem Rotspecht anvertraut. Der Götti des Spechts wird dann dafür schauen, dass die zuständige Person oder Behörde in geeigneter Form von diesem Anliegen Kenntnis erhält. Sollte man mit dem Autor des Anliegens Rücksprache nehmen können, ist es natürlich nötig, die eigene Adresse anzugeben.

**Inserat Greub  
und Fuhrer**



# das Restaurant auch für Naturfreunde! Öffentlich zugänglich, Werktags von 10:30 bis 13:30

## Situationsplan

